

Format-Dokumentation
(Subset-Beschreibung)
EDIFACT INVOICE 3.3
(INVOIC 95.B)

- Rechnung/Gutschrift -

Version: 1.4
Status: Final
Autor: D. Sowa / B. Bendisch (Vodafone)
Stand: 12.11.2013

Inhaltsverzeichnis

1	Über dieses Dokument	4
1.1	Zweck und Zielgruppe des Dokumentes	4
1.2	Aufbau des Dokumentes	4
1.3	Bezugsdokumente	4
1.4	Änderungshistorie	4
2	Ansprechpartner	6
3	Allgemeine Hinweise zum Leistungsumfang	7
3.1	Überblick	7
3.2	Verarbeitungshinweise und Begriffe	7
4	Versandinformationen	11
4.1	Übertragungsprotokolle	11
4.2	Struktur der Übertragung	11
4.3	Datenempfang	11
4.4	Erst-, Wiederholungs- und Parallelversand	13
5	Subsetdefinition - Überblick	14
5.1	Erläuterung	14
5.2	Nachrichten-Diagramm	14
6	Beschreibung der einzelnen Segmente	17
6.1	UNA Message Header	17
6.2	UNB Message Header	18
6.3	UNH Message Header	19
6.4	BGM Beginning of Message	20
6.5	DTM Date/Time/Period	20
6.6	PAI Payment Instructions	21
6.7	Segmentgruppe 1	22
6.7.1	RFF Reference	22
6.8	Segmentgruppe 2	23
6.8.1	NAD Name and Address	24
6.8.2	FII Financial Institution Information	25
6.9	Segmentgruppe 3 (Sub SG2)	26

6.9.1	RFF Reference	26
6.10	Segmentgruppe 5 (Sub SG2)	27
6.10.1	CTA Contact Information.....	27
6.10.2	Communication Contact.....	28
6.11	Segmentgruppe 7	29
6.11.1	CUX Currencies.....	29
6.12	Segmentgruppe 8	30
6.12.1	PAT Payment Terms Basis	30
6.12.2	DTM Date/Time/Period	31
6.12.3	LIN Line Item.....	33
6.12.4	PIA Additional Product ID	34
6.12.5	IMD Item Description	35
6.12.6	QTY Quantity	36
6.12.7	DTM Date/Time/Period	37
6.12.8	FTX Free Text.....	38
6.13	Segmentgruppe 26 (Sub SG25)	39
6.13.1	Monetary Amount.....	39
6.14	Segmentgruppe 29 (Sub SG25)	40
6.14.1	RFF Reference	40
6.15	Segmentgruppe 32 (Sub SG25)	41
6.15.1	LOC Place/Location Identification	41
6.16	Segmentgruppe 33 (Sub SG25)	42
6.16.1	TAX Duty/Tax/Fee details	42
6.17	UNS Message Section control.....	43
6.18	Segmentgruppe 48	44
6.18.1	MOA Monetary Amount	44
6.19	Segmentgruppe 50	45
6.19.1	TAX Duty/Tax/Fee	45
6.19.2	MOA Monetary Amount	46
6.20	UNT Message Trailer.....	46
6.21	UNZ INTERCHANGE TRAILER	47
7	EDIFACT-Beispielnachricht	48

1 Über dieses Dokument

1.1 Zweck und Zielgruppe des Dokumentes

Die vorliegende Dokumentation beschreibt den semantischen und syntaktischen Aufbau der elektronischen EDIFACT Rechnungsdokumente der VodafoneD2 GmbH (Festnetz).

1.2 Aufbau des Dokumentes

Nach den allg. Hinweisen zum Aufbau des Dokumentes und den Ansprechpartnern folgt eine Darstellung des Leistungsumfangs und die Beschreibung zum Versand.

Syntax und Semantik des EDIFACT-Subsets bildet den Hauptteil. Zum Schluss wird eine EDIFACT-Nachricht beispielhaft vorgestellt.

1.3 Bezugsdokumente

1.4 Änderungshistorie

Version	Primär-Autor / Datum	Änderung	Editor (Text+Layout-Überarbeitung) / Datum
0.1	Dirk Peter, VGSG 14.12.01	Erstellung	Björn Bendisch, 17.12.01
1.0		Anpassungen an die EDIFACT Version 3.1.	Detlev Sowa, VGSG 28.07.08
1.0b		Textliche Ergänzung	Björn Bendisch, 04.09.08

Version	Primär-Autor / Datum	Änderung	Editor (Text+Layout-Überarbeitung) / Datum
1.1		Einführung der internationalen Bankinformation des Rechnungsabsenders (IBAN, BIC); Segment FII, Segmentgruppe 2.	Detlev Sowa, 25.09.08
1.2		Umfirmierung Arcor AG & Co. KG in Vodafone AG & Co. KG mit Änderung der Absenderbezeichnung im UNB von ARCOR nach VODAFONE-EDI zum 01.08.2009	B. Bendisch, 24.07.2009
1.3		Umfirmierung der Vodafone AG & Co. KG in Vodafone D2 GmbH	B. Bendisch, 15.12.2009
1.4		<p>Neue EDIFACT-Version mit SEPA:</p> <ul style="list-style-type: none"> - UNH: ARC33 (Releasecode) - SG2, FII: Ersetzen der Kontonr. durch IBAN und der BLZ durch BIC bei gleichen Qualifiern. Der bis dato zusätzliche Qualifier „BK“ für IBAN/BIC entfällt dadurch - SG3, RFF: Einfügen eines neuen Qualifiers „AHM“ für die Mandatsreferenznummer (UMR= unique mandate reference) - SG8, DTM: Aus dem Fälligkeitsbezugsdatum wird mit SEPA das Fälligkeitsdatum - Ergänzung Maßeinheiten Codetabelle - textuelle Aktualisierungen (Vodafone GmbH, Datum etc.) 	B. Bendisch, 23.10.2013/12.11.2013

2 Ansprechpartner

Für produktmarketing-technische Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

1. Vodafone GmbH
Hr. Björn Bendisch
Tel. 069/2169-5389
Fax. 069/2169-5451
e-mail: bjoern.bendisch@vodafone.com

In allen sonstigen Fällen wenden Sie sich **bitte an Ihre Kundenbetreuung**, die Ihre Fragen ggf. an unsere Spezialisten weiterleitet.

3 Allgemeine Hinweise zum Leistungsumfang

3.1 Überblick

Zum Leistungsumfang der elektronischen EDIFACT Rechnung gehören die von Vodafone (Festnetz) bereitgestellten Dokumente

EDIFACT INVOICE

- Rechnung (inkl. Integration der Informationen der Papierübersichten)
- Gutschrift

EDIFACT EVN

- Einzelverbindnungsnachweis

Die oben genannten Nachrichten wurden in Subsets auf Basis des EDIFACT-Nachrichtentyps INVOIC 95.B umgesetzt. Letzterer wurde von der UN/ECE WP.4 (Working Party on Facilitation of International Trading Procedures) speziell zur Übertragung von Rechnungsdaten entwickelt. Die Subset-Beschreibung von EDIFACT INVOICE beinhaltet sämtliche Rechnungsgestaltungsvarianten bei Vodafone-Festnetz (kundenindividuell), wie z.B. Gruppierungen nach Standorten oder die explizite Zuordnung des angefallenen Gesprächsvolumen zu *einzelnen* ISDN-Rufnummern (MSN).

Rechnungen, Gutschriften und Einzelverbindnungsnachweise werden nachfolgend unter dem Sammelbegriff Nachrichten zusammengefasst, soweit es sich um Aussagen handelt, die alle Informationsträger gleichermaßen tangieren.

Dieses Handbuch behandelt nur EDIFACT INVOICE

3.2 Verarbeitungshinweise und Begriffe

Eine Rechnung wird für ein Rechnungskonto erstellt. Über eine Rechnung erfolgt die Abrechnung der gewünschten Leistungen. Jede Rechnung hat eine eigene einmalige Rechnungsnummer.

Die Rechnungskontonummer (RFF+ADE) ist vergleichbar mit einer "Bankkontonummer". Dem Rechnungskonto werden die monatlichen Rechnungen mit eindeutigen Rechnungsnummern (RFF+IV) zugeordnet. Ein Kunde kann auch mehrere Rechnungskonten haben und somit mehrere Rechnungen je

Monat erhalten. Zu jedem Rechnungskonto kann der Kunde jeweils eine eigene individuelle **Rechnungsreferenz** vergeben, z.B. wenn er mehrere Rechnungskonten hat.

Zu jedem Rechnungskonto gibt es eine zugehörige **Kundennummer (Kopfebene)**. Unter diesem Rechnungskonto können aber auch mehrere Hierarchiekunden abgerechnet werden, z.B. separate „Standort/Lokation“. Diese Hierarchiekunden haben eigene Kundennummern mit ggf. eigenen Kundenreferenzen (Unterebenen). Zur Unterscheidung werden diese Kundennummern daher in EDIFACT als Lokationskundennummern bezeichnet und werden zusätzlich ausgegeben. Auf der obersten Ebene einer Rechnung wird zusätzlich neben der Kundennummer, zu der das Rechnungskonto gehört (RFF+IT) die sogenannte Toplevelkundennummer (RFF+AGB) ausgegeben. Diese zeigt bei sogenannten Kundenhierarchien den obersten „Kunden“ der Hierarchie an. Ist der Rechnungsempfänger zugleich der oberste einer Hierarchie, dann sind beide Kundennummern identisch. Die Toplevelkundennummer ist eine Zusatzinformation.

Die Lokationskundennummer (SG 29, RFF+IT) ist ab EDIFACT Rel. 3.0 somit eine weitere mögliche Gliederungs-Ebene innerhalb der EDIFACT-Rechnung. Anstatt nach einzelnen Rechnungskonten, nach denen eine Kostenstellenuordnung bei manchen Kunden gewünscht wird, kann jetzt mit nur einer Rechnung die Kostenstellenuordnung alternativ über diese „Lokations-Kundennummer“ zur z.B. Kostenstellenuordnung nach Standort erfolgen.

Voraussetzung: Vorherige Abstimmung des Kunden mit Kundenbetreuung.

(Anm: Sofern der Rechnungsempfänger selbst Leistungen bezieht, ist die Lokationskundennummer identisch mit der Kundennummer des Rechnungsempfängers).

Unterhalb eines „(Lokations-)Kunden“ kann **optional eine dritte Gliederungsebene** als Produktnutzungsgruppe (PNG -> jetzt: IMD+E++:151:91) vorhanden sein. Die PNG ist eine frei vom Kunden vergebene Referenz. Diese kann zusätzlich oder alternativ zur Lokationskundennr. als Untergruppierung für eine Kostenstellenuordnung z.B. für eine Anschlussgruppierung verwendet werden (z.B. eine Haupt-Rufnummer „07721-12345 Zentrale“ als Referenz zu mehreren ISDN- Rufnummern oder Anschlässen). Der Identifikationscode (PIA) hierfür kann numerisch oder alphanumerisch sein und wird auf Papierdokumenten – im Gegensatz zur Kundennummer - nicht angegeben.

Die PNG wird, sofern vorhanden (!), zusammen mit dem Produkt in der EDIFACT-Rechnung auf einer Ebene ausgewiesen. Ein Produkt ist z.B. „Vodafone-Sprache“. Die Produkte werden nach ihren Entgeltarten (monatlich, volumenbezogen...) sortiert aufgeführt.

Zum Produkt wird das Tarifmodell inkl. des Tarifmodellcodes mitgeliefert. Der Tarifmodellcode stellt die eindeutige Relation zum gewählten Preismodell her. Rabatte werden rechnungsbezogen vergeben, d.h. gehören eigentlich zum Rechnungskonto. Sie können aber kundenindividuell auch der Kundennummer (zum Rechnungskonto), einer PNG – oder produktabhängig – direkt einem Anschluss zugeordnet werden.

Auf der vierten Ebene werden die einzelnen Dienste/Services, die zu einem Produkt gehören, dargestellt. Ein Dienst kann z.B. ein Basispreis, Installationskosten oder nur eine Produktvariante wie z.B. „Company Dialog“ für Company Net sein. Produkte und Services können gleiche Codes haben. Gleiche Services können bei Vodafone in verschiedenen Produkten wiederverwendet werden. In allen Produkten hat ein Service aber immer die gleiche Bedeutung. Jeder Service bzw. Produkt wird daher erst ein-

deutig *identifiziert über die Entgeltart (Kürzel), den Produkt-Code und Service-Code selbst.* Verbindungen können darüber hinaus noch über *ihre Entfernungs- und Zeitzonen bzw. zugehörige Codes (NEU! Zuvor: Kürzel -> waren nicht 100% eindeutig.)* unterschieden werden. Unterhalb der volumenabhängigen Leistungen werden rufnummernbezogen die Entfernungszonen mit Anzahl der Verbindungen, Dauer und rabattierfähigem und nicht rabattierfähigem Entgelt aufgeführt. Bei Dateneinwahlprodukten werden benutzerkennungsbezogen nur die Anzahl der Verbindungen dargestellt. Bei Datenfestverbindungen wird zukünftig auch das Datenvolumen ausgegeben.

Sofern ein Dienst einem „Anschluss“ zugeordnet werden kann, wird dieser ausgegeben. Diese Anschluss- oder Benutzerkennung (LOC) ist z.B. eine Rufnummer (49721567), eine Internet- (kunde:arcor.net) oder IP-Adresse (10.123.22.0_255.255.255.0). Bei mtl. oder einmaligen Leistungen wird bei Vodafone-Sprache (ISDN) die erste im System hinterlegte MSN als Kennung verwendet, die Verbindungsentgelte werden dagegen jeder einzelnen MSN zugeordnet. Bei einem TK-Anlagenanschluss wird nur die Hauptrufnummer („Zentrale“) ausgegeben.

Rechnungspositionen eine, die keinem Anschluss direkt zuordenbar sind erhalten eine „Kunstkennung“. D.h. sämtliche Rechnungspositionen enthalten jetzt eine Kennung im LOC-Segment. Diese „Kunstkennung“ setzt sich zusammen aus:
zwölf-stelliger (Lokations-)Kundennummer+Kürzel der Entgeltart+Produktname.

Beispiele:

- „000700123456M-IN-Report/ IN-Manager“
= monatliches Entgelt für Software „IN-Report/ IN-Manager“ zu Kundennummer 00700123456
- „008000123456W-Vodafone-Sprache“
= weitere Leistung (manuelle Pauschale) für „Vodafone-Sprache“ zu (Standort/Lokations-) Kundennummer 008000123456. Das kann z.B. ein Technikereinsatz vor Ort sein.
- „000900123456R-Company Net“
= Rabatt für „Company Net“, angelegt an Kundennummer 000900123456 (= i.d.R. Rechnungsempfänger!)

Die Kürzel zur Entgeltart:

W= Weitere Leistungen = einmalige Entgelte (Pauschalen oder Services)

M= Monatliche Entgelte

R= Rabatte

G= Gutschriften

V= Volumenbezogen (nutzungsabhängig)

Damit sind folgende Kostenzuordnungsmöglichkeiten gegeben:

- Rechnungskonto (Nr.)
- Lokationskundennummer (i.d.R. einzelne Standorte, sofern verwendet)
- Produktnutzungsgruppe (optional)
- Anschluss-/Benutzerkennung

Die elektronischen und gedruckten Dokumente sind wertmäßig identisch. Inhaltliche Differenzen ergeben sich primär durch die Ergänzung oben bereits erwähnter Identifikations-Codes (Produkt-, Service-, Tarifmodell-, Zonencode) zwecks Möglichkeit einer eindeutigen Zuordnung bei der elektronischen Nachverarbeitung zu einem Produkt, Service oder Tarifmodell. Diese Identifikations-Codes (Segment „PIA“, Qualifier 161, 135 und 128), insbesondere der Unterpositionen, sind nicht auf einem Papier-Rechnungsdokument zu finden. Zu beachten ist, dass manuell vergebene Pauschalen und Gutschriften (Freitext) nur auf Produktebene (QF 161) zugeordnet werden. Bei Sprachprodukten werden zusätzlich noch die Codes für die Tarifzeiten und -zonen ausgegeben (vormals nur Kürzel!). Dateneinwahlprodukte sind keiner Zeit- oder Entfernungzone zugeordnet.

4 Versandinformationen

4.1 Übertragungsprotokolle

Der Versand der EDIFACT Nachrichten erfolgt auf Basis des X.400 Übertragungsprotokolls. X.400 Domains von Kunden, die mit der Deutschen Telekom eine Gateway-Vereinbarung getroffen haben, werden grundsätzlich erreicht. Für Endkunden, die über einen Message Transfer Agent (MTA) verfügen, besteht ggf. auch die Möglichkeit einer Direktkopplung.

Die Nutzung anderer Übertragungsmöglichkeiten ist nicht auszuschließen. Die Nutzungs freigabe erfolgt durch Vodafone nach Maßgabe der technischen Umsetzbarkeit sowie der gesetzlichen Regelungen zum Datenschutz und zur Datensicherheit.

4.2 Struktur der Übertragung

Eine Sendung der elektronischen EDIFACT Dokumente hat folgende Struktur:

Pro Dokument erfolgt mindestens eine Übertragung pro empfangender X.400 Adresse, d.h. für die Dokumente Rechnung und Einzelverbindungs nachweis gibt es eine getrennte Versendung mit mindestens zwei Übertragungen.

Das maximale Volumen pro Übertragung ist auf ca. 10 Megabyte limitiert. Überschreitet das Übertragungsvolumen diese Grenze oder ihr ganzzahliges Vielfaches, so erfolgt eine physikalische Trennung in zwei oder mehrere Übertragungen. In der Regel werden max. Blöcke zu 4MB übertragen.

4.3 Datenempfang

Für den Datenempfang wird als Mindestausstattung ein für das jeweilige X.400 System geeigneter User Agent benötigt, *sofern nicht über das alternative AS2-Verfahren versendet und empfangen wird*.

Für die Nutzer des Telebox 400 Dienstes der Deutschen Telekom wurde zur automatisierten Abholung von EDIFACT-Nachrichten die Integration eines speziellen Dateihandlings im ELRE-Transfer Programm der Deutschen Telekom realisiert.

Es gilt das folgende Dateihandling (Änderungen vorbehalten).

Verwendete Absenderadressen:

C = de
A = dbp
P = mdvx400
O = mannesmann
OU1 = mdvd0
S = tigarc<n>

Die für die Versendung definierten X.400 Adressen sind generisch. Eine Differenzierung erfolgt über die in den Surname integrierte numerische Komponente <n>. Für die Auslieferung der Produktiv-Daten wird aktuell für „n“ der Wert „6“ gesetzt.

Durch das ELRE-Transfer Programm werden auf dem Empfangsrechner des Kunden im definierten Eingangsverzeichnis Dateien gemäß folgender Namenskonvention angelegt:

YYMMxxxx.ARC, wobei

YY: Jahr der X.400-Übertragung
MM: Monat der X.400-Übertragung
xxxx: vierstelliger alphanumerischer Code, der in aufsteigender Reihenfolge für jede Jahres-Monats-Kombination generiert wird
ARC: konstantes Suffix

Für eine Übertragung z.B. im November 2002 ergibt sich bei vier Übertragungen folgender Inhalt des Eingangsverzeichnisses:

0211AAAA.ARC
0211AAAB.ARC
0211AAAC.ARC
0211AAAD.ARC

Bitte beachten Sie, dass bzgl. der Anzahl der im Eingangsverzeichnis durch das ELRE-Transfer Programm zu verwaltenden Dateien eine Mengenrestriktion von ca. 1400 Files besteht. Ein fehlerfreies Auslesen der Daten aus der Telebox ist bei Überschreitung dieser Menge nicht mehr möglich. Für den Fall entsprechender Handling Probleme, wenden Sie sich bitte an die im Abschnitt "Ansprechpartner" genannten Mitarbeiter der Vodafone InformationSystems GmbH bzw. Ihren Kundenbetreuer.

Vorsicht:

Bei Löschung des Eingangsverzeichnisses im Fall einer erneuten Übertragung im gleichen Monat kann ein identischer Dateiname mehrfach vergeben werden. Das einfache Kopieren oder Verschieben der Dateien aus dem Eingangsverzeichnis in ein anderes Zielverzeichnis unter Beibehaltung des Namens der Quelldatei zu Archivierungszwecken ist daher nicht hinreichend!

4.4 Erst-, Wiederholungs- und Parallelversand

Zur Gewährleistung der Lückenlosigkeit der Übertragungskette wird für jeden Versandvorgang einer EDIFACT-Nachricht eine physikalische Empfangsbestätigung angefordert. Diese protokolliert auf dem sendenden System das Einstellen der Daten in dem empfangenden X.400-Mailsystem. Die Daten gelten mit protokollierter Empfangsbestätigung als zugestellt.

Prinzipiell ist ein Parallelversand mehrerer EDIFACT-Releases möglich; die Erfahrung zeigte aber, dass manche Nachverarbeitungsprogramme bzw. Kunden damit Schwierigkeiten hatten. Es wird daher empfohlen, eine EDIFACT-Rechnung oder EVN nur in einem Releaseformat zu ordern. Hinzu kommt die ggf. unüberschaubar große doppelte Datenmenge.

Die EDIFACT Daten stehen ab der Erstversendung für einen Zeitraum von max. 60 Tagen für den Wiederholungsversand zur Verfügung. Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es sich hierbei lediglich um einen erneuten Versand, nicht aber um eine neue Generierung der EDIFACT Daten handelt. Die EDIFACT Daten sind nach Ablauf dieser Frist nicht reproduzierbar.

5 Subsetdefinition - Überblick

5.1 Erläuterung

In der vorliegenden Dokumentation wurden unterschiedliche Statuscodes verwendet. Diese beziehen sich auf die Verwendung einzelner Segmentgruppen, Segmente, Datenelementgruppen und Datenelemente. Die nachfolgenden Erläuterungen beziehen sich zwar auf die Segmentebene, sind jedoch auf die Anwendung für Segmentgruppen, Datenelementgruppen und Datenelemente übertragbar.

- M: Das Segment muss verwendet werden (must).
- C: Das Segment kann verwendet werden (conditional).
- R: Das Segment wird in der Standardnachricht mit dem Status "C" definiert.
Die Verwendung im Rahmen des Subset wird jedoch zwingend erwartet.
(required)
- X: Das Segment wird nicht verwendet.

Ziffern nach dem Statuscode geben den Wiederholungsfaktor an. Die Beschreibung von Feldformaten erfolgt - sofern nicht explizit anders beschrieben - gemäß der EDIFACT Syntax.

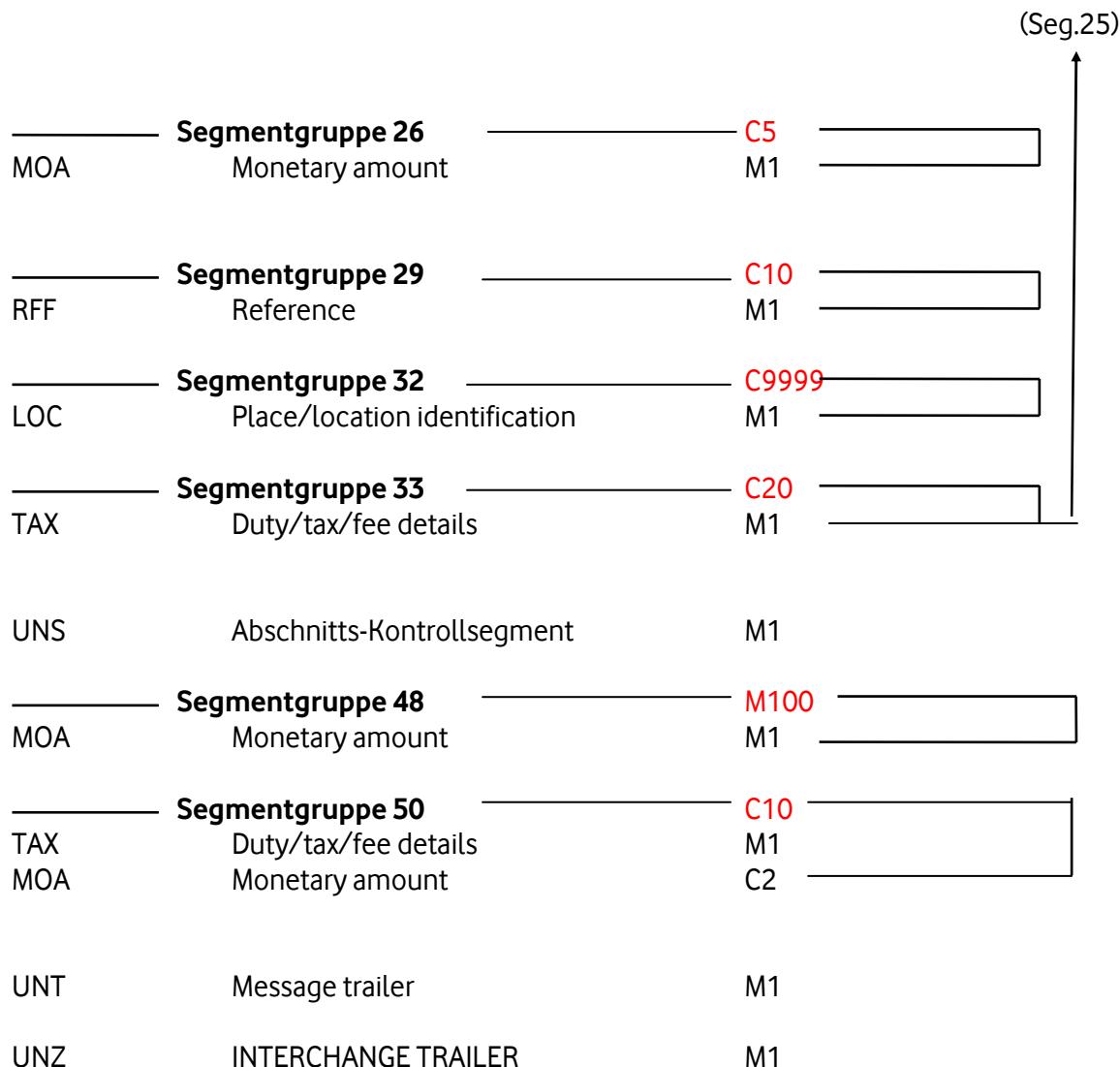
z.B: an..5: fünf alphanumerische Zeichen mit variabler Länge
 a3 : drei alphabetische Zeichen mit fester Länge

5.2 Nachrichten-Diagramm

<u>Bezeichner</u>	<u>Name/Inhalt</u>	<u>Status/Wiederholung</u>
UNA	SERVICE STRING ADVICE	C1
UNB	INTERCHANGE HEADER	M1
UNH	Message header	M1
BGM	Beginning of message	M1
DTM	Date/time/period	R4
PAI	Payment instructions	R1

Segmentgruppe 1		R4	
RFF	Reference	M1	

Segmentgruppe 2		
NAD	Name and address	R2 M1
FII	Financial institution information	C1
Segmentgruppe 3		
RFF	Reference	C9999 M1
Segmentgruppe 5		
CTA	Contact information	C5 M1
COM	Communication contact	C2
Segmentgruppe 7		
CUX	Currencies	C5 M1
Segmentgruppe 8		
PAT	Payment terms basis	R1 M1
DTM	Date/time/period	R1
Segmentgruppe 25		
LIN	Line item	C99999 M1
PIA	Additional product id	C25
IMD	Item description	C10
QTY	Quantity	C5
DTM	Date/time/period	C35
FTX	Free text	C5



6 Beschreibung der einzelnen Segmente

6.1 UNA Message Header

UNA 1 C 1

EDIFACT		Anwendung, zugelassene Codes			
UNA				+,:,?, (leer)	(Trennzeichen gemäß EDIFACT – Defaults)

6.2 UNB Message Header

UNB 1 M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes	
UNB					
S001	SYNTAX-BEZEICHNER	M	a4	M	
0001	Syntax-Kennung	M	a4	M	a4
0002	Syntax-Versionsnummer	M	n1	M	n1
S002	ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M		M	
0004	Absenderbezeichnung	M	an..35	M	an..35
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C	an..4	X	an..4
0008	Adresse für Rückleitung	C	an..14	X	an..14
S003	EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M		M	
0010	Empfängerbezeichnung	M	an..35	M	an..35
0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	C	an..4	C	an..4
0014	Weiterleitungsadresse	C	an..14	C	an..14
S004	DATUM/UHRZEIT DER ERSTELLUNG	M		M	
0017	Datum der Erstellung	M	n6	M	n6
0019	Uhrzeit der Erstellung	M	n4	M	n4
0020	DATENAUSTAUSCHREFERE NZ	M	an..14	M	an..14

6.3 UNH Message Header

UNH 1 M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes		
UNH						
0062	NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER	M	an..14	M	an..14	Die Nachrichtenreferenznummer wird durch den Betreiber zur Identifikation eines Vorgangs verwendet. Für eine beschleunigte Bearbeitung von Rückfragen sollte diese angegeben werden.
S009	NACHRICHTEN-KENNUNG	M		M		
0065	Nachrichtentyp-Kennung	M	an..6	M	an..6	<i>INVOIC</i> <i>Invoice message</i>
0052	Versionsnummer desNachrichtentyps	M	an..3	M	an..3	<i>D</i> <i>Draft version/UN/EDIFACT Directory</i>
0054	Freigabenummer desNachrichtentyps	M	an..3	M	an..3	<i>95B</i> <i>Release 1995 - B</i>
0051	Verwaltende Organisation, codiert	M	an..2	M	an..2	<i>UN</i> <i>UN/ECE/TRADE/WP.4</i>
0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	C	an..6	R	an..6	ARC33 = EDIFACT -Rechnungsrelease 3.3
0068	ALLGEMEINE ZUORDNUNGS-REFERENZ	C	an..35	X	an..35	
S010	STATUS DER ÜBERMITTLUNG	C		R		
0070	Übermittlungsfolgenummer	M	n..2	M	n..2	Das Datenelement enthält die Nummer einer Sendung oder Teilsendung für ein Rechnungs- bzw. Gutschriftdokument. Eine Rechnung bzw. Gutschrift wird durch eine eindeutige Nummer (vgl. Segment "RFF+IV") identifiziert. Die Aufteilung in Teilsendungen erfolgt ggf. bei Überschreitung eines für den Partner festgelegten maximalen Datenvolumens.
0073	Anzeiger für erste/letzte Nachricht einer Übermittlung	C	a1	R	a1	<i>C</i> <i>Erste Teilsendung</i> <i>F</i> <i>Letzte (Teil-)Sendung</i>

6.4 BGM Beginning of Message

BGM 1 M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
BGM				C			
C002	DOKUMENTEN-/NACHRICHTENNAME Dokumenten-/Nachrichtenname, codiert	C	an..3	R	an..3	380	<i>Handelsrechnung</i>
1001		C	an..35	R	an..35	381	<i>Gutschrift</i>
1004	DOKUMENTEN-/NACHRICHTENNUMMER	C	an..35				Rechnungskontonummer

Anm: Gutschriften werden mit negativen Vorzeichen übertragen

6.5 DTM Date/Time/Period

DTM 1 R 4

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
DTM				M			
C507	DATUM/UHRZEIT/ ZEITSPANNE Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Qualifier	M	an..3	M	an..3	3	<i>Invoice date/time - Rechnungsdatum</i>
2005		M	an..3	M	an..3	51	<i>Beginn der Abrechnungsperiode</i>
						52	<i>Ende der Abrechnungsperiode</i>
						263	<i>Abrechnungsmonat</i>
2380	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	C	an..35	R	an..35		Datum gemäß Qualifier
2379	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Formatqualifier	C	an..3	R	an..3	102	<i>CCYYMMDD</i>
						610	<i>CCYYMM (nur für Abrechnungsmonat)</i>

6.6 PAI Payment Instructions

PAI 1 R 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
PAI		M		M	R	1	
C534	ZAHLUNGSEINZELHEITEN	M		M	R	an..3	
4439	Zahlungsbedingungen, codiert	C	an..3	X		an..3	
4431	Zahlungsgarantie, codiert	C	an..3	R		an..3	
4461	Zahlungsmittel, codiert	C	an..3				
				30			<i>Überweisungsverfahren</i>
				31			<i>Lastschriftverfahren</i>

6.7 Segmentgruppe 1

RFF	Segmentgruppe 1 Reference	R6 M1
-----	------------------------------	----------

6.7.1 RFF Reference

SG1 1	R 4
RFF 1	M 1

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes				
RFF							
C506	REFERENZ	M	M	M	ADE	Rechnungskontonummer	
1153	Referenz, Qualifier		an..3	an..3	IV	Rechnungsnummer	
					IT	Kundennummer des Rechnungskontoinhabers	
					AGB	Toplevel-Kundennummer	
					AHP	Steuernummer	
					FC	Steuernummer des Kunden	
1154	Referenznummer	C	an..35	R	an..35	Referenznummer gemäß Qualifier	

6.8 Segmentgruppe 2

Diese Segmentgruppe wird zur Übertragung von Adress- und Bankangaben des Dokumentversenders und des Dokumentempfängers verwendet.

Segmentgruppe 2		
NAD	Name and address	R2 M1
FII	Financial institution information	C1
Segmentgruppe 3		
RFF	Reference	C9999 M1
Segmentgruppe 5		
CTA	Contact information	C1 M1
COM	Communication contact	C2

6.8.1 NAD Name and Address

SG2 1	R 2
NAD 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes						
NAD 3035	BETEILIGTER, QUALIFIER	M an..3	M an..3	//	<i>Rechnungsversender</i>					
C082 3039	IDENTIFIKATION DES BETEILIGTEN Identifikation des Beteiligten	C M an..35	X X	/IV	<i>Rechnungsempfänger</i>					
C058	NAME UND ANSCHRIFT	C	R	Die Verwendung der Datenelementgruppe erfolgt nur für die Adresse des Rechnungsempfängers. Die Ausgabe der Adresse erfolgt unstrukturiert.						
3124	Zeile für Name und Anschrift	M an..35	M an..35	Adresse des Rechnungsempfängers, Teil 1						
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	C an..35	Adresse des Rechnungsempfängers, Teil 2						
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	C an..35	Adresse des Rechnungsempfängers, Teil 3						
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	C an..35	Adresse des Rechnungsempfängers, Teil 4						
3124	Zeile für Name und Anschrift	C an..35	C an..35	Adresse des Rechnungsempfängers, Teil 5						
C080 3036	NAME DES BETEILIGTEN Name des Beteiligten	C M an..35	C M an..35	Name des Rechnungsversenders						
C059 3042	STRASSE Straße und Hausnummer/ Postfach	C M an..35	C M an..35	Straße oder Postfach des Rechnungsversenders						
3164	ORT	C an..35	R an..35	Stadt des Rechnungsversenders						
3229	REGION/BUNDESLAND, IDENTIFIKATION	C an..9	X an..9							
3251	POSTLEITZAHL	C an..9	R an..9	Postleitzahl des Rechnungsversenders						
3207	LAND, CODIERT	C an..3	R an..3	Land des Rechnungsversenders						

FII Financial Institution Information

SG2 1	R 2
FII 1	C 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
FII 3035	BETEILIGTER, QUALIFIER	M	an..3	M	an..3	<i>BI</i>	<i>Bankangaben des Rechnungsempfängers</i>
						<i>RH</i>	<i>Bankangaben des Rechnungsversenders</i>
C078 3194	KONTOANGABEN Kontonummer	C	C an..35	R	R an..35		IBAN des Kunden bei Lastschriftverfahren, wenn Qualifier „BI“, IBAN der Vodafone GmbH, wenn Qualifier „RH“ (Überweiser)
C088 3433	KREDITINSTITUT- IDENTIFIKATION Bank, Identifikation	C	an..11	R	an..11		BIC des Kunden bei Lastschriftverfahren, wenn Qualifier „BI“, BIC der Vodafone GmbH, wenn Qualifier „RH“ (Überweiser)

Die Ausgabe des Segments erfolgt entsprechend des mit der Vodafone GmbH vereinbarten Zahlungsverfahrens beim Rechnungsempfänger oder beim Rechnungsversender.

6.9 Segmentgruppe 3 (Sub SG2)

Die Verwendung der Segmentgruppe erfolgt ausschließlich für den Dokumentenempfänger.

RFF	Segmentgruppe 3 Reference	C9999	
		M1	

6.9.1 RFF Reference

SG2 1	R 2
SG3 1	C 9999
RFF 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
RFF							
C506	REFERENZ	M		M		ACF	Kundenreferenz (nur soweit Verfügbar)
1153	Referenz, Qualifier	M	an..3	M	an..3	AHM	Mandatsreferenznummer des Kunden (nur für Lastschriftkunden)
1154	Referenznummer	C	an..35	C	an..35		Referenz gemäß Qualifier

6.10 Segmentgruppe 5 (Sub SG2)

Diese Segmentgruppe wird ausschließlich zur Übertragung von Kontaktinformationen des Dokumentenversenders verwendet.

	Segmentgruppe 5	C1	
CTA	Contact information	M1	
COM	Communication contact	C2	

6.10.1 CTA Contact Information

SG2 1	R 2
SG5 1	C 1
CTA 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
CTA 3139	FUNKTION DES ANSPRECHPARTNERS, CODIERT	C an..3	C an..3	C an..3			
					<i>IC</i>	<i>Informationskontakt</i>	
					<i>VN</i>	<i>Vanity Number</i>	
					<i>TK</i>	<i>Technischer Kundenservice</i>	
					<i>TV</i>	<i>Technischer Kundenservice / Vanity Number</i>	

6.10.2 Communication Contact

SG2 1	R 2
SG5 1	C 1
COM 1	C 2

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes		
COM				M		M
C076	KOMMUNIKATIONSVERBIN-	DUNG	M	an..25	M	an..25
3148	Kommunikationsnummer		M	an..3	M	an..3
3155	Kommunikationsweg/-dienst, Qualifier				TE	Telefon
					FX	Telefax

6.11 Segmentgruppe 7

CUX	Segmentgruppe 7 Currencies	C5	
		M1	

6.11.1 CUX Currencies

SG7 1	C 5
CUX 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
CUX							
C504	WÄHRUNGSANGABEN	C		C			
6347	Währungseinzelheiten, Qualifi- er	M	an..3	R	an..3	1	<i>Rechnungswährung</i>
6345	Währung, codiert	C	an..3	R	an..3	EUR	<i>Euro</i>

6.12 Segmentgruppe 8

Segmentgruppe 8		R1
PAT	Payment terms basis	M1
DTM	Date/time/period	R1

6.12.1 PAT Payment Terms Basis

SG8 1	R 1
PAT 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
PAT							
4279	ART DER ZAHLUNGSBEDINGUNGEN, QUALIFIER	M	an..3	M	an..3	5	Ohne Skonto
C110	ZAHLUNGSBEDINGUNGEN	C		X			
4277	Zahlungsbedingungen, Identifikation	M	an..17	X			
C112	ZEITANGABEN ZU ZAHLUNGSBEDINGUNGEN	C		R			
2475	Zahlungsbezugstermin, codiert	M	an..3	R	an..3	5	Rechnungsdatum
2009	Zeitbezug, codiert	C	an..3	R	an..3	1	Referenzdatum
2151	Art der Zeitspanne, codiert	C	an..3	R	an..3		CD Kalendertage (einschließlich Wochenende und Feiertage)
2152	Anzahl der Zeitspannen	C	n..3	R	n..3		Anzahl Kalendertage bis zum Erreichen des Zahlungsziels

6.12.2 DTM Date/Time/Period

SG8 1	R 1
DTM 1	R 1

EDIFACT			Anwendung, zugelassene Codes				
DTM	DATUM/UHRZEIT/ZEITSPANNE	M		M			
C507	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Qualifier	M	an..3	M	an..3	13	Fälligkeitsdatum
2005	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	C	an..35	R	an..35		Datum gemäß Qualifier
2380	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Formatqualifier	C	an..3	R	an..3	102	CCYYMMDD
2379							

Mit SEPA wird das direkte Fälligkeitsdatum ausgegeben (ist bereits berechnet aus Rechnungsdatum plus Anzahl Kalendertage bis Fälligkeit)!

Segmentgruppe 25

Die Segmentgruppe wird zur Übertragung der Positionsdaten verwendet.

Vgl. Kap. 4

	Segmentgruppe 25	C99999	
LIN	Line item	M1	
PIA	Additional product id	C25	
IMD	Item description	C10	
QTY	Quantity	C5	
DTM	Date/time/period	C35	
FTX	Free text	C5	
	Segmentgruppe 26	C5	
MOA	Monetary amount	M1	
	Segmentgruppe 29	C10	
RFF	Reference	M1	
	Segmentgruppe 32	C9999	
LOC	Place/location identification	M1	
	Segmentgruppe 33	C20	
TAX	Duty/tax/fee details	M1	

6.12.3 LIN Line Item

SG25 1	C 99999
LIN 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes		
LIN 1082	POSITIONSNUMMER	C n..6	R n..6			Die Positionsnummer wird bei 1 beginnend für jedes Segment um den Wert 1 inkrementiert.
1229	HANDLUNGSANFORDERUNG/-BENACHRICHTIGUNG, CODIERT	C an..3	X an..3			
C212	WAREN-/LEISTUNGSNUMMER, IDENTIFIKATION	C	C			Die Positionen der elektronischen EDIFACT Rechnung wurden in drei Hierarchieebenen gegliedert: Die oberste Ebene bilden die Hierarchie-/Lokationskunden. Sie umfaßt die Darstellung von Lokationskundennummern und ggf. deren Referenzen. Eine Lokationskundennummer kann identisch mit der Kundennummer des Rechnungskontos sein.
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C an..35	C an..35			Die zweite, nachgelagerte Ebene stellt die Entgeltarten dar. Diese treten in monatlicher und/oder volumenbezogener Form auf, sowie als Rabatte, Gutschriften und "weitere Leistungen" (=Pauschalen und einmalige Entgelte). Auf der dritten Ebene erfolgt die Darstellung der Dienste.
7143	Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C an..3	R an..3			Die Nutzung des Datenelements erfolgt nur auf der Entgeltartebene (vgl. DE 7143). W = Weitere Leistungen (Pauschalen+einm. Leist.) M = Monatliche Leistungen V = Volumenbezogene Leistungen G = Gutschrift R = Rabatt
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	R an..3			CUS Kundenebene CHA Entgeltart/Produktebene SER Serviceebene AR1 VodafoneD2 GmbH (Festnetz). Codeliste
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	R an..3			ARC VodafoneD2 GmbH (Festnetz).
C829	UNTERPOSITIONS-INFORMATIONEN	C	R			
5495	Anzeige für Unterposition, codiert	C an..3	C an..3			1 Sub-line information
1082	Positionsnummer	C n..6	C n..6			Nummer der übergeordneten (Unter-)Position
1222	KONFIGURATIONSEBENE	C n..2	C n..2			Hierarchieebene: 0 = Kundenebene 1 = Entgeltartebene 2 = Serviceebene

6.12.4 PIA Additional Product ID

SG25 1	C 99999
PIA 1	C 25

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
PIA 4347	PRODUKT- IDENTIFIKATIONSFUNKTION , QUALIFIER	M	an..3	M	an..3	1	<i>Additional identification</i>
C212	WAREN- /LEISTUNGNUMMER, IDENTIFIKATION	M		R		5	<i>Product identification</i>
7140	Produkt-/Leistungsnummer	C	an..35	R	an..35		Identifikation gemäß Qualifier in DE 1131
7143	Produkt-/Leistungsnummer, Art, codiert	C	an..3	R	an..3	CR SA	<i>Contract number</i> <i>Supplier's article number</i>
1131	Codeliste, Qualifier	C	an..3	R	an..3		Verwendung auf der Entgeltartebene:
						151	<i>Produktnutzungsgruppe</i>
						161	<i>Produkt</i>
						135	<i>Tarifmodell</i>
							Verwendung auf der Serviceebene:
						128	<i>Service</i>
						108	<i>Tarifzone identifikation</i>
						126	<i>Tarifzeit identifikation</i>
						91	<i>Vergeben durch den Verkäufer</i>
3055	Verantwortliche Stelle für die- Codepflege, codiert	C	an..3	R	an..3		

Hinweis: Für Kunden ist die Produktnutzungsgruppe im Klartext (=kundeneigene Referenz) aus dem IMD – Segment als Gruppierungskriterium die wesentliche Information zur Zuordnung. Die ID hier im PIA-Segment dient primär der systeminternen Zuordnung.

ACHTUNG: Mit EDIFACT 3.1 werden anstatt der Kürzel für die Tarifzonen/-zeiten wie unter EDIFACT 3.0 eindeutige Codes geliefert!

6.12.5 IMD Item Description

SG25 1	C 99999
IMD 1	C 10

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes	
IMD 7077	PRODUKT-/LEISTUNGSBE-SCHREIBUNG, ART, CODIERT	C an..3	R an..3	<i>E</i>	<i>Freie Kurzbeschreibung</i>
7081	PRODUKT-/LEISTUNGSGRUPPE, CODIERT	C an..3	X an..3		
C273	PRODUKT-/LEISTUNGSBE-SCHREIBUNG	C	C		
7009	Produkt-/Leistungsbeschreibung, Identifikation	C an..17	X an..17		
1131	Codeliste, Qualifier	C an..3	R an..3	Verwendung auf der Entgeltartebene:	
				151	<i>Produktnutzungsgruppe</i>
				161	<i>Produkt</i>
				135	<i>Tarifmodell</i>
				132	<i>Entgeltart</i>
				Verwendung auf der Serviceebene:	
				128	<i>Service</i>
				108	<i>Tarifzone Beschreibung</i>
				126	<i>Tarifzeit Beschreibung</i>
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C an..3	R an..3	91	<i>Vergeben durch den Verkäufer</i>
7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..35	C an..35	Beschreibung gemäß Qualifier in DE 1131, Teil 1	
7008	Produkt-/Leistungsbeschreibung	C an..35	C an..35	Beschreibung gemäß Qualifier in DE 1131, Teil 2	

6.12.6 QTY Quantity

SG25 1	C 99999
QTY 1	C 5

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
QTY							
C186	MENGENANGABEN	M	M	M	107	<i>Berechnete Einheiten (bei Vodafone: Anzahl)</i>	
6063	Menge, Qualifier	M	an..3	M	109	<i>Berechnetes Volumen</i>	
6060	Menge	M	n..15	M	109	Menge gemäß Qualifier in DE 6063	
6411	Maßeinheit, Qualifier	C	an..3	C	PCE	<i>piece (bei Vodafone: Anzahl Verbindungen)</i>	
					SEC	<i>second (2P Kbyte) plus s. unten neue Codeliste!</i>	
Die Verwendung des Segments erfolgt nur auf der Serviceebene.							

Maßeinheiten: Tabelle Vodafone (Festnetz)

Codeliste Vodafone	Name	Abkürzung	Codeliste Vodafone	Name	Abkürzung
SEC	Sekunden	Sek.	SEG	Segmente	Seg.
BYT	Bytes	Byte	KB	Kilo Byte	KByte
SEI	Seiten	Seiten	MB	Mega Byte	MByte
SMS	SMS Message	SMS	ZSK	Zehntel Sekunden	1/10 s
TAK	Telecom Unit	Takte	XXX	euro	euro
MBS	Megabits pro Sekunde	Mbps	XXX	cent	cent
MIN	Minuten	Min.	GB	Giga Bytes	GByte
MMS	MMS Message	MMS	NDF	noMU	noMU
MTR	Meter	m	EVT	Events	Events
KM	Kilometer	Km	SER	Dienst(e)	Dienst€
BPS	Bits pro Sekunde	bps	STK	Stück	Stück
KBS	Kilobits pro Sekunde	Kbps	EML	email(s)	email(s)
			KNL	Kanäle	Kanäle

In der Rechnung werden primär die fettgedruckten Maßeinheiten verwendet. Nicht definierte Werte wurden vormals als Maßeinheit „NPU“ (numbers per pricing unit) übergeben.

6.12.7 DTM Date/Time/Period

SG25 1	C 99999
DTM 1	C 35

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes		
DTM		M	M			
C507	DATUM/UHRZEIT/ZEIT-SPANNE					
2005	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Qualifier	M an..3	M an..3	263	<i>Berechnungszeitraum</i>	
2380	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne	C an..35	R an..35		Datum gemäß Qualifier	
2379	Datum/Uhrzeit/Zeitspanne, Formatqualifier	C an..3	R an..3	711	<i>CCYYMMDD-CCYYMMDD</i>	
Die Verwendung dieses Segments erfolgt nur auf der Serviceebene.						

6.12.8 FTX Free Text

SG25 1	C 99999
FTX 1	C 5

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes		
FTX						
4451	TEXTZUORDNUNG, CODIERT	M	an..3	M	an..3	<i>LIN Positionstext</i>
4453	TEXTVERARBEITUNGS- HINWEIS, CODIERT	C	an..3	C	an..3	<i>1 Text für späteren Gebrauch</i>
C107	TEXT-REFERENZ	C		C		
4441	Freier Text, codiert	M	an..3	M	an..3	
1131	Codeliste, Qualifier	C	an..3	C	an..3	
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C	an..3	C	an..3	
C108	TEXT	C		C		
4440	Freier Text	M	an..70	M	an..70	Text 1
4440	Freier Text	C	an..70	C	an..70	Text 2
4440	Freier Text	C	an..70	C	an..70	Text 3
4440	Freier Text	C	an..70	C	an..70	Text 4
4440	Freier Text	C	an..70	C	an..70	Text 5
3453	SPRACHE, CODIERT	C	an..3	X	an..3	

Der Freitext wird insbesondere bei manuellen Eingaben z.B. bei Leistungen, die als Pauschalen oder Gutschriften verrechnet werden, eingesetzt. Darüberhinaus dient er bei einmaligen Entgelten als Zusatzbeschreibung zum Service (insbesondere bei identischen Services wichtig zur Unterscheidung!).

6.13 Segmentgruppe 26 (Sub SG25)

MOA Segmentgruppe 26
 Monetary amount C5
 M1 _____

6.13.1 Monetary Amount

SG25 1	C 99999
SG26 1	C 5
MOA 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
MOA							
C516	GELDBETRAG	M		M			
5025	Geldbetragsart, Qualifier	M	an..3	M	an..3		
5004	Geldbetrag	C	n..18	R	n..18		
66 Nettobetrag der Position 13 Rabattierbarer Nettobetrag Betrag gemäß Qualifier							
Die Verwendung des Segments erfolgt nur auf der Serviceebene.							

6.14 Segmentgruppe 29 (Sub SG25)

Die Segmentgruppe wird zur Übertragung von Referenzen verwendet. Für Referenzinformationen des Empfängers kann diese Segmentgruppe bis zu zweimal wiederholt werden, da als Referenzinformation im Abrechnungssystem maximal 70 Stellen vorgesehen sind.

RFF	Segmentgruppe 29 Reference	C10	
		M1	

6.14.1 RFF Reference

SG25 1	C 99999
SG29 1	C 10
RFF 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes		
RFF				M		
C506	REFERENZ	M		M		
1153	Referenz, Qualifier	M	an..3	M	an..3	<i>IT</i> (<i>Lokations-</i>) Kundennummer
1154	Referenznummer	C	an..35	R	an..35	<i>ACF</i> Kundenreferenz (nur soweit verfügbar) Referenz gemäß Qualifier
Die Verwendung des Segments erfolgt nur auf der Kundenebene.						

6.15 Segmentgruppe 32 (Sub SG25)

LOC	Segmentgruppe 32 Place/location identification	C9999	
		M1	

6.15.1 LOC Place/Location Identification

SG25 1	C 99999
SG32 1	C 9999
LOC 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
LOC 3227	ORTSANGABE, QUALIFIER	M	an..3	M	an..3	5	Anrufer Anschluss/Benutzer bzw. bezugnehmende Servicerufnr.
C517 3225	ORTSANGABE Ortsangabe, Identifikation	C	an..25	X			
C519 3223	ZUGEHÖRIGER ORT 1, IDENTIFIKATION Zugehöriger Platz/Ort 1, Identifikation	C	an..25	X	an..25		
1131	Codeliste, Qualifier	C	an..3	X	an..3		
3055 3222	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Zugehöriger Platz/Ort 1	C	an..3	X	an..3		
		C	an..70	C	an..70		Anschluss-/Benutzerkennung, Teil 1 Die Anschlusskennung kann sowohl numerisch (z.B. in Form einer Telefonnummer) als auch al- phanumerisch (z.B. bei einer eMail Adresse) aus- gegeben werden.
C553 3233	ZUGEHÖRIGER ORT 2, DENTIFIKATION Zugehöriger Platz/Ort 2, Identi- fikation	C		C			
1131	Codeliste, Qualifier	C	an..3	X	an..3		
3055 3232	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert Zugehöriger Platz/Ort 2	C	an..3	X	an..3		
5479	ZUORDNUNG, CODIERT	C	an..3	C	an..70		Anschluss-/Benutzerkennung, Teil 2. Dieses Datenelement wird verwendet, wenn die Länge der Kennung 70 Zeichen überschreitet.
Die Verwendung des Segments erfolgt nur auf der Serviceebene.							

6.16 Segmentgruppe 33 (Sub SG25)

Segmentgruppe 33
TAX Duty/tax/fee details C20 M1

6.16.1 TAX Duty/Tax/Fee details

SG25 1	C 99999
SG33 1	C 20
TAX 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
TAX							
5283	ZOLL-/STEUER-/GEBÜHREN-KLASSE,QUALIFIER	M	an..3	M	an..3	1	Steuer
C241	ZOLL-/STEUER-/GEBÜHRENART	C		C			
5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, codiert	C	an..3	C	an..3	VAT	Umsatzsteuer
C533	VERRECHNUNGSEINZELHEITEN VON ZOLL/STEUER/GEBÜHREN	C		X			
5289	Kennzeichen für die Verrechnung von Zoll/Steuer/Gebühren	M	an..6	X			
5286	ZOLL-/STEUER-/GEBÜHREN, VERANLAGUNGSBASIS	C	an..15	X	an..15		
C243	ZOLL-/STEUER-/GEBÜHREN	C		C			
5279	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Satz, Identifikation	C	an..7	X	an..7		
1131	Codeliste, Qualifier	C	an..3	X	an..3		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C	an..3	X	an..3		
5278	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Satz	C	an..17	C	an..17	Umsatzsteuersatz	

6.17 UNS Message Section control

UNS 1 M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes		
UNS 0081	ABSCHNITTSKENNUNG, CODIERT	M	a1	M	a1	S <i>Beginn des Summenteils</i>

6.18 Segmentgruppe 48

MOA Segmentgruppe 48
 Monetary amount M100
 M1

6.18.1 MOA Monetary Amount

SG48 1	M 100
MOA 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
MOA		M		M		79	Gesamtbetrag, Netto
C516	GELDBETRAG	M	an..3	M	an..3	77	Gesamtbetrag, Brutto
5025	Geldbetragsart, Qualifier	M	an..3	M	an..3	124	Umsatzsteuerbetrag
5004	Geldbetrag	C	n..18	R	n..18	125	Umsatzsteuerpflichtiger Betrag
							Betrag gemäß Qualifier

6.19 Segmentgruppe 50

Die Segmentgruppe wird zur detaillierten Ausweisung von Umsatzsteuerinformationen verwendet.

	Segmentgruppe 50	C10	
TAX	Duty/tax/fee details	M1	
MOA	Monetary amount	K2	

6.19.1 TAX Duty/Tax/Fee

SG50 1	C 10
TAX 1	M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
TAX							
5283	ZOLL-/STEUER-/GEBÜHREN-KLASSE, QUALIFIER	M	an..3	M	an..3	7	Steuer
C241	ZOLL-/STEUER-/GEBÜHRENART	C		C			
5153	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Art, codiert	C	an..3	R	an..3	VAT	Umsatzsteuer
C533	VERRECHNUNGSEINZELHEITEN VON ZOLL/STEUER/GEBÜHREN	C		X			
5289	Kennzeichen für die Verrechnung von Zoll/ Steuer/Gebühren	M	an..6	X			
5286	ZOLL-/STEUER-/GEBÜHREN, VERANLAGUNGSBASIS	C	an..15	X	an..15		
C243	ZOLL-/STEUER-/GEBÜHREN	C		C			
5279	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Satz, Identifikation	C	an..7	X	an..7		
1131	Codeliste, Qualifier	C	an..3	X	an..3		
3055	Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	C	an..3	X	an..3		
5278	Zoll-/Steuer-/Gebühren-Satz	C	an..17	R	an..17	Umsatzsteuersatz	

6.19.2 MOA Monetary Amount

SG50 1	C 10
MOA 1	C 2

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
MOA				M		M	
C516	GELDBETRAG			M	an..3	M	an..3
5025	Geldbetrag, Qualifier					124	<i>Umsatzsteuerteilbetrag</i>
5004	Geldbetrag			C	n..18	R	n..18
						125	<i>Umsatzsteuerpflichtiger Teilbetrag</i>
							Betrag gemäß Qualifier

6.20 UNT Message Trailer

UNT 1	M 1
--------------	------------

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
UNT				M		M	
0074	ANZAHL DER SEGMENTE IN EINER NACHRICHT			n..6		n..6	Anzahl Segmente einer Nachricht (inkl. UNH und UNT)
0062	NACHRICHTEN- REFERENZNUMMER			M	an..14	M	an..14
							Nachrichtenreferenznummer (siehe UNH)

6.21 UNZ INTERCHANGE TRAILER

UNZ 1 M 1

EDIFACT				Anwendung, zugelassene Codes			
UNZ 0036	DATENAUSTAUSCHZÄHLER	M	n..6	M	n..6		Anzahl Nachrichten in der Übertragung
0020	DATENAUSTAUSCH- REFERENZ	M	an..14	M	an..14		Datenaustauschreferenz

7 EDIFACT-Beispielnachricht

UNA:+.?	Verwendete codes. „.“ als Dezimalzeichen
UNB+UNOB:2+VODAFONE-EDI +KundeX+140405:0801+77	Absenderinfo zur Message (Erstelldatum,-zeit..)
UNH+16681942+INVOIC:D:95B:UN:ARC33++1	Beginn der Nachricht
BGM+380+70111111	Rechnungskontonummer
DTM+3:20140320:102	Rechnungsdatum
DTM+51:20140216:102	Beginn der Abrechnungsperiode
DTM+52:20140315:102	Ende der Abrechnungsperiode
DTM+263:201403:610	Abrechnungsmonat
PAI+1::31	Lastschriftverfahren
RFF+ADE:70111111	Rechnungskontonummer
RFF+IV:2333333333	Rechnungsnummer
RFF+IT:70333333	Kundennummer zum Rechnungskonto
RFF+AGB:70222222	Toplevelkundennummer
RFF+AHP:12345678	Steuernummer Vodafone
RFF+FC:11223344	Steuernummer des Kunden
NAD+II+++Vodafone GmbH ++Essen++45025+DE	Adresse des Rechnungsversenders
FII+BI+DE12345678900987654321+XYZABC	Internationale Bankverbindung des Kunden (nur bei Lastschrift)
FII+RH+DE22500700100092100701+DEUTDEFF	Internationale Bankverbindung des Rechnungsver-senders (nur bei Überweisung)
CTA+IC	Informationskontakt
COM+0800-27 26 79 9:TE	Telefonnummer
COM+0800-27 26 71 0:FX	Telefaxnummer
CTA+VN	Vanitykontakt
COM+0800-Vodafone10:FX	Telefaxnummer
COM+0800-Vodafone99:TE	Telefonnummer
CTA+TK	Technischer Kundenservice Kontakt
COM+0800-TK1:FX	Telefaxnummer
COM+0800-TK2:TE	Telefonnummer
CTA+TV	Technischer Kundenservice / Vanitynummer Kontakt
COM+0800-TV1:FX	Telefaxnummer
COM+0800-TV2:TE	Telefonnummer
NAD+IV++Fa. Müller::Brückstr. 1:40000 Muster-stadt:DE	Adresse des Rechnungsempfängers
FII+BI+11111111+22222222	Bankverbindung für Lastschriftverfahren
RFF+ACF:Kundenreferenz 1	Kundenreferenz zum Rechnungskonto
RFF+AHM:123456777	Mandatsreferenznummer des Kunden (bei Last-schrift)
CUX+1:EUR	Abrechnungswährung
PAT+5++5:1:CD:14	Anzahl Kalendertage bis zur Fälligkeit (14)
DTM+13:20140403:102	Fälligkeitsdatum
LIN+1++:CUS:AR1:ARC++0	Kundenebene (CUS); Kann mehrfach in einem Do-kument erscheinen
RFF+IT:70333333	Hierarchie-/Lokationskundennummer
RFF+ACF:Kundenreferenz 1	Kundenreferenz
LIN+2++W:CHA:AR1:ARC+1:1+1	Entgeltartebene für „WEITERE LEISTUNGEN“ (W)

PIA+5+V0002:SA:161:91	Identifikation des Produkts
PIA+1+*.V0002:CR:135:91	Identifikation des Tarifmodells
IMD+E++:151:91:Produktnutzungsgruppe 1	Name der Produktnutzungsgruppe
IMD+E++:161:91:Vodafone-Sprache	Name des Produkts
IMD+E++:135:91:Mustermann Tarifmodell	Name des Tarifmodells
IMD+E++:132:91:GUTSCHRIFT	Beschreibung der Entgeltart
LIN+3++:SER:AR1:ARC+1:2+2	Serviceebene
PIA+5+N0007:SA:128:91	Identifikation des Services
IMD+E++:128:91:0180-3 Serviceruf	Name des Service
MOA+66:45.97	Nettobetrag
LOC+5++5:::491809999999	Rufender Anschluss/ bezugnehmende Servicerufn. bzw. Benutzerkennung
TAX+1+VAT+++:16	Umsatzsteuersatz
.....	
LIN+6++M:CHA:AR1:ARC+1:1+1	Entgeltartebene für „MONATLICHE LEISTUNGEN“ (M)
PIA+5+N0300:SA:161:91	Identifikation des Produkts
PIA+1+N0300.N0300:CR:135:91	Identifikation des Tarifmodells
IMD+E++:161:91:IN-Report/ IN-Manager	Name des Produkts
IMD+E++:132:91:MONATLICHE LEISTUNGEN	Beschreibung der Entgeltart
LIN+7++:SER:AR1:ARC+1:6+2	Serviceebene
PIA+5+N0301:SA:128:91	Identifikation des Service
IMD+E++:128:91:IN-Manager (incl. IN-Report)	Name des Service
DTM+263:20140316-20140415:711	Abrechnungsperiode
MOA+66:150.83	Nettobetrag
TAX+1+VAT+++:16	Umsatzsteuersatz
.....	
LIN+31++V:CHA:AR1:ARC+1:1+1	Entgeltartebene für „VOLUMENBEZOGENE LEISTUNGEN“ (V)
PIA+5+V0002:SA:161:91	Identifikation des Produkts
PIA+1+V0012.V0002:CR:135:91	Identifikation des Tarifmodells
IMD+E++:161:91:Vodafone-Sprache	Name des Produkts
IMD+E++:135:91:ACS ISDN Standard	Name des Tarifmodells
IMD+E++:132:91:VOLUMENBEZOGENE LEISTUNGEN	Beschreibung der Entgeltart
.....	
LIN+32++:SER:AR1:ARC+1:31+2	Serviceebene
PIA+5+V0010:SA:128:91	Identifikation des Service
PIA+5+Z0051:SA:108:91	Identifikation der Tarifzone
PIA+5+W0026:SA:126:91	Identifikation der Tarifzeit
IMD+E++:128:91:Komfort-Anschluss	Name des Service
IMD+E++:108:91:F50 Fern (ab 50 km)	Name der Tarifzone
IMD+E++:126:91:NZ Nebenzeitz	Name der Tarifzeit
QTY+107:1:PCE	Anzahl Verbindungen
QTY+109:5200:SEC	Volumen (Dauer in Sekunden)
MOA+66:2.5913	Nettobetrag
MOA+13:0.023	Rabattierbarer Nettobetrag
LOC+5++5:::49999999	Rufender Anschluss (Anschlusskennung)
TAX+1+VAT+++:16	Umsatzsteuersatz
.....	
LIN+92++G:CHA:AR1:ARC+1:1+1	Entgeltartebene für „Gutschrift“ (G)
PIA+5+Z9999:SA:161:91	Identifikation des zugeordneten Produkts

PIA+1+*.Z9999:CR:135:91	Identifikation des Tarifmodells/ ex. Nicht bei Gutschrift. Ersatz: “*.Produktcode”
IMD+E++:161:91:Gutschriften Sonstiges	Name des Produkts der Gutschriftzuordnung
IMD+E++:135:91:*.Z9999	Für Gutschrift kein Tarifmodell, daher nur “*.Produktcode”
IMD+E++:132:91:GUTSCHRIFT	Beschreibung der Entgeltart
LIN+93++:SER:AR1:ARC+1:92+2	Serviceebene
PIA+5+*:SA:128:91	Identifikation des Service/ n.a.
IMD+E++:128:91:*	Name des Service /n.a. – da kein Standard
FTX+LIN+1++Treuebonus	Manueller Eingabetext des Kundenbetreuers für Gutschrift
MOA+66:-15.12	Nettobetrag (Gutschrift)
LOC+5++:::000610514751G-Gutschriften Sonstiges	Anschluss/Benutzerkennung
TAX+1+VAT+++:::7	Umsatzsteuersatz
...	
LIN+94++R:CHA:AR1:ARC+1:1+1	Entgeltartebene für „Rabatt“ (R)
PIA+5+V0001:SA:161:91	Identifikation des zugeordneten Produkts
PIA+1+V0145.V0001:CR:135:91	Identifikation des Tarifmodells
IMD+E++:161:91:Arcor-Preselect	Name des Produkts (hier: Rabattprodukt)
IMD+E++:135:91:Freibetrag National	Name des Tarifmodells plus Detail
IMD+E++:132:91:RABATT	Beschreibung der Entgeltart
...	
LIN+95++:SER:AR1:ARC+1:94+2	Serviceebene
PIA+5+V0001:SA:128:91	Identifikation des Service (nur Rabattservic)
IMD+E++:128:91:Mehrgeräteanschluss	Name des Service
MOA+66:-3.1034	Nettobetrag
LOC+5++:::496111111	Anschluss/Benutzerkennung
TAX+1+VAT+++:::19	Umsatzsteuersatz
.....	
UNS+S	Beginn der Summenebene
MOA+79:135.27	Gesamtbetrag (Netto)
MOA+77:162.17	Gesamtbetrag (Brutto)
MOA+124:26.9	Umsatzsteuer Gesamtbetrag
MOA+125:135.27	Umsatzsteuerpflichtiger Gesamtbetrag
TAX+7+VAT+++:::19	Umsatzsteuersatz (19%)
MOA+124:27.6	Umsatzsteuerteilbetrag
MOA+125:145.27	Umsatzsteuerpflichtiger Teilbetrag
TAX+7+VAT+++:::7	Umsatzsteuersatz (7%)
MOA+124:-0.7	Umsatzsteuerteilbetrag
MOA+125:-10	Umsatzsteuerpflichtiger Teilbetrag
UNT+154+16681942	Ende der Nachricht